Klimaaktive Kommune 2020

Auszeichnung für kommunale Projekte

[16.12.2019] Der Bundeswettbewerb Klimaaktive Kommune geht in die nächste Runde. Gesucht werden erneut Kommunen, die mit vorbildlichen Projekten zum Klimaschutz und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels überzeugen können.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) und das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) veranstalten auch im kommenden Jahr den bundesweiten Wettbewerb Klimaaktive Kommune. Ausgezeichnet werden erneut Gemeinden, Städte und Landkreise, die sich durch vorbildliche Projekte zum Klimaschutz und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels hervortun (wir berichteten). Wie die Initiatoren mitteilen, sind Projekte in Bereichen wie klimagerechtes Bauen und Sanieren, urbanes Grün, klimafreundliche Mobilität, Suffizienz oder überregionales Klimaengagement gefragt. Die Bewerbung ist laut Difu in vier Kategorien möglich: Ressourcen- und Energieeffizienz in der Kommune, Klimaanpassung in der Kommune, kommunale Klimaaktivitäten zum Mitmachen sowie für den Sonderpreis klimafreundliche kommunale Beschaffung. Die Siegerehrung soll im Rahmen der 13. Kommunalen Klimakonferenz voraussichtlich am 26. November 2020 stattfinden. Nach Angaben des Difu warten Preisgelder von insgesamt 250.000 Euro auf die Gewinner. Der Wettbewerb findet in Kooperation mit dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Landkreistag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund statt und ist Teil des Difu-Projekts Kommunale Klimabühne – Wettbewerb Klimaaktive Kommune und Kommunale Klimakonferenz. Die Bewerbung ist vom 8. Januar bis 31. März 2020 möglich.

(co)

Weitere Informationen zur Teilnahme am Wettbewerb
https://www.bmu.de

Stichwörter: Klimaschutz, Bundesministerium für Umwelt, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu), Klimaaktive Kommune 2020, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), Wettbewerb